

Der Bund der Deutschen Infanterie e.V. trauert um

Ruprecht von Butler

*28.12.1924 +18.12.2024

Generalmajor a.D. und langjähriges Mitglied im BDI e.V.

Generalmajor a.D. von Butler trat am 1. April 1944 in die Wehrmacht ein und diente dort in der 16. und in der 19. Panzerdivision. Von Mai bis Herbst 1945 war er in sowjetischer Kriegsgefangenschaft.

Am 1. April 1960 trat er in die Bundeswehr ein und diente in der Panzergrenadiertruppe, in der er Führungsverwendungen vom Zugführer bis zum Kommandeur der Panzergrenadierbrigade 35 in Hammelburg innehatte. Es folgten Verwendungen im Führungsstab der Streitkräfte, bevor er am 1. Oktober 1977 Kommandeur der Kampftruppenschule 1 (heute Infanterieschule) wurde. Seine letzte dienstliche Station war die des Befehlshabers im Wehrbereich V in Stuttgart. Am 31. März 1985 wurde er in den wohlverdienten Ruhestand versetzt.



Generalmajor a.D. von Butler ging es in all seinen Verwendungen neben dem Auftrag immer um die Menschen, die mit ihm dienten. „Jeder Mensch hat es verdient, anständig behandelt zu werden“ – das war immer seine Haltung.

Er nahm bis ins hohe Alter an den Mitgliederversammlungen des BDI e.V. aktiv teil und zeigte großes Interesse an aktuellen Entwicklungen in Militär, Staat und Gesellschaft. Sein Rat und seine Meinung waren stets gefragt.

Für seine besonderen Verdienste um Staat und Gesellschaft wurde er 1974 mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland, 1978 mit dem Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland und 1985 mit dem Großen Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet. 1985 wurde ihm zudem die US-Amerikanische Auszeichnung Legion of Merit verliehen.

Mit höchster Anerkennung und Wertschätzung für seine Lebensleistung verneigen wir uns vor Generalmajor a.D. Ruprecht von Butler. Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Es gilt ein letztes „Horrido!“ und „Glück ab!“

Für den Bund der Deutschen Infanterie e.V.
der Präsident

Generalmajor a.D. Dr. Josef D. Blotz
und der Vizepräsident

Brigadegeneral Michael Matz
Kommandeur Infanterieschule und General der Infanterie